

---

# **Modulhandbuch**

## **Master Musik Streicher**

### **Philosophisch-Sozialwissenschaftliche Fakultät**

#### **Wintersemester 2020/2021**

---

**Wichtige Zusatzinformation für das WS 2020/21 aufgrund der Corona-Pandemie:**

**Bitte berücksichtigen Sie, dass aufgrund der Entwicklungen der Corona-Pandemie die Angaben zu den jeweiligen Prüfungsformaten in den Modulhandbüchern ggf. noch nicht aktuell sind. Welche Prüfungsformate schließlich bei welchen Modulen möglich sein werden, wird im weiteren Verlauf des Semesters geklärt und festgelegt werden. Entsprechende Informationen werden spätestens am 01.12.2020 bekannt gegeben.**

---

STUDIENVERLAUFSPLAN MASTER MUSIK	MODULKOMPONENTEN	Sem 1		LMZ-	Sem 2		LMZ-	Sem 3		LMZ-	Sem 4		LMZ-	SWS	LP
		SWS	LP		SWS	LP		SWS	LP		SWS	LP		gesamt	gesamt
Künstlerische Präsentation	Künstlerisches Hauptfach (einschließlich Korrepetition)	2,5	10	2201	2,5	15	2201	2,5	10	2202	2,5	10	2202	10	45
	Künstlerische Präsentation gesamt	2,5	10		2,5	15		2,5	10		2,5	10		10	45
Ensemblearbeit	Instrumentalorchester, Orchester	2	3	2203	2	3	2203	2	3	2204				6	9
	Kammermusikalische Akademie	2	5	2203							2	5	2204	4	10
	Ensemblearbeit gesamt	4	8		2	3		2	3		2	5		10	19
Werkanalyse im kulturgeschichtlichen Kontext	Kulturgeschichtliche Grundlagen; Interpretationsbezogene Analysen	2	5	2001				2	5	2002				4	10
	Interdisziplinäres Forum				2	6	2003	2	6	2004				4	12
	Werkanalyse im kulturgeschichtl. Kontext gesamt	2	5		2	6		4	11		0	0		8	22
Mastermodul	Masterrecital											10	2005		10
	Masterarbeit								6	2005					6
	PFLICHTMODULE GESAMT	8,5	23		6,5	24		8,5	30		4,5	25		28	102
	Wahlmodule		7			6						5			18
	SUMME GESAMT	8,5	30		6,5	30		8,5	30		4,5	30		28	120

## Übersicht nach Modulgruppen

### 1) Basismodule Master Musik Streicher

LMZ-2201: Künstlerisches Hauptfach Streicher 1 (25 ECTS/LP, Pflicht).....	4
LMZ-2203: Ensemblearbeit Streicher 1 (11 ECTS/LP, Pflicht).....	6

### 2) Basismodule Master Musik Werkanalyse im kulturgeschichtlichen Kontext

LMZ-2001: Kulturgeschichtliche Grundlagen, Interpretationsbezogene Analysen 1 (5 ECTS/LP, Pflicht) * .....	8
LMZ-2003: Interdisziplinäres Forum 1 (6 ECTS/LP, Pflicht).....	10

### 3) Aufbaumodule Master Musik Streicher

LMZ-2202: Künstlerisches Hauptfach Streicher 2 (20 ECTS/LP, Pflicht).....	11
LMZ-2204: Ensemblearbeit Streicher 2 (8 ECTS/LP, Pflicht).....	13

### 4) Aufbaumodule Master Musik Werkanalyse im kulturgeschichtlichen Kontext

LMZ-2002: Kulturgeschichtliche Grundlagen, Interpretationsbezogene Analysen2 (5 ECTS/LP, Pflicht) * .....	15
LMZ-2004: Interdisziplinäres Forum 2 (6 ECTS/LP, Pflicht).....	17

### 5) Mastermodul Master Musik

LMZ-2005: Mastermodul (16 ECTS/LP, Pflicht).....	18
--	----

### 6) Wahlmodule Bachelor Musik EMP, BOL, IGP, Master Musik

LMZ-1509: Wahlmodul Komposition I (5 ECTS/LP, Wahlfach).....	19
LMZ-1510: Wahlmodul Konzertprojekt I (1 ECTS/LP).....	20
LMZ-1516: Wahlmodul Moderne Sonderinstrumente für Blechbläser FG Blech: Piccolotrompete, Kornett, Flügelhorn, Altposaune (3 ECTS/LP, Wahlfach).....	21
LMZ-1521: Wahlmodul TA KE TI NA I (1 ECTS/LP, Wahlfach).....	22
LMZ-1527: Wahlmodul Wettbewerbe/Meisterkurse I (3 ECTS/LP, Wahlpflicht).....	23
LMZ-1536: Wahlmodul Konzertprojekt II (1 ECTS/LP, Wahlpflicht).....	24
LMZ-1528: Akustik vertieft (2 ECTS/LP, Wahlfach).....	25
LMZ-1535: Wahlmodul Komposition II (5 ECTS/LP, Wahlfach).....	26
LMZ-1537: Wahlmodul Konzertprojekt III (1 ECTS/LP, Wahlpflicht).....	27
LMZ-1538: Wahlmodul Konzertprojekt IV (1 ECTS/LP, Wahlpflicht).....	28

---

\* = Im aktuellen Semester wird mindestens eine Lehrveranstaltung für dieses Modul angeboten

LMZ-1540: Wahlmodul Basiskompetenzen im Spiel auf Barocktrompeten (Prinzipal-Lage) (3 ECTS/LP, Wahlfach).....	29
LMZ-1546: Wahlmodul TA KE TI NA II (1 ECTS/LP, Wahlfach).....	30
LMZ-1547: Wahlmodul TA KE TI NA III (1 ECTS/LP, Wahlfach).....	31
LMZ-1548: Wahlmodul TA KE TI NA IV (1 ECTS/LP, Wahlfach).....	32
LMZ-1550: Wahlmodul Wettbewerbe/Meisterkurse II (3 ECTS/LP, Wahlpflicht).....	33
LMZ-1551: Wahlmodul Wettbewerbe/Meisterkurse III (3 ECTS/LP, Wahlpflicht).....	34
LMZ-1552: Wahlmodul Wettbewerbe/Meisterkurse IV (3 ECTS/LP, Wahlpflicht).....	35
LMZ-1555: Wahlmodul LMZ-Kolloquium I (1 ECTS/LP, Wahlfach).....	36
LMZ-1556: Wahlmodul LMZ-Kolloquium II (1 ECTS/LP).....	37
LMZ-1565: Wahlmodul Musikrecht im Kontext (1 ECTS/LP, Wahlpflicht).....	38
LMZ-1563: Wahlmodul Alexandertechnik (1 ECTS/LP, Wahlfach).....	39
LMZ-1575: Wahlmodul Fit für Musik; Körperarbeit für Musiker (1 ECTS/LP, Wahlpflicht).....	40
LMZ-1586: Wahlmodul Digitale Werkanalyse (2 ECTS/LP, Wahlpflicht) * .....	41
LMZ-1587: Wahlmodul Atemzentrierte Körperarbeit (1 ECTS/LP, Wahlpflicht).....	43
LMZ-1588: Wahlmodul Professionalisierung (1 ECTS/LP, Wahlpflicht).....	45
LMZ-1589: Wahlmodul Musikwissenschaft (4 ECTS/LP, Wahlfach).....	47
LMZ-1590: Wahlmodul Stimmung, Intonierung und Wartung von historischen Tasteninstrumenten (2 ECTS/LP).....	48

<b>Modul LMZ-2201: Künstlerisches Hauptfach Streicher 1</b>		25 ECTS/LP
Version 2.0.0 (seit WS20/21) Modulverantwortliche/r: Prof. Linus Roth		
<b>Inhalte:</b> Künstlerischer Einzelunterricht im Hauptfachinstrument. Perfektionierung aller spieltechnischen Fertigkeiten als Basis für die künstlerische Interpretation von Sololiteratur, Kammermusik und Orchesterwerken aller Epochen. Intensive Auseinandersetzung mit stilistischen und aufführungs- praktischen Fragen im Kontext der musikgeschichtlichen Entwicklung. Entfaltung einer persönlichkeitsgeprägten Bühnenperformance. Werkstudium (Repertoire) mit Korrepetition. Auftrittstraining. Orchesterstudien		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Der/Die Studierende beherrscht alle spieltechnischen Fertigkeiten, die im gängigen professionellen Konzertrepertoire verlangt sind. Er/sie ist grundsätzlich mit der dazugehörigen Stilistik vertraut. Auf der Bühne zeigt er/sie damit sicheren Umgang.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 750 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1. - 2.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 2 Semester
<b>SWS:</b> 5	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Moduleile</b>		
<b>Modulteil: Künstlerisches Hauptfach 1</b>		
<b>Lehrformen:</b> Übung		
<b>Sprache:</b> Deutsch		
<b>SWS:</b> 4		
<b>ECTS/LP:</b> 12.0		
<b>Lernziele:</b> Der/Die Studierende beherrscht alle spieltechnischen Fertigkeiten, die im professionellen Standartrepertoire verlangt sind. Er/sie ist vertraut mit der dazugehörigen Stilistik und kann seine/ihre Fähigkeiten aufgrund seiner/ihrer Persönlichkeit auf der Bühne adäquat umsetzen.		
<b>Inhalte:</b> Perfektionierung aller spieltechnischen Fertigkeiten. Professionelle Kenntnisse von Solo- , Kammermusik- und Orchesterliteratur (z. B.: Probespielstellen aus Oper und Konzert)		
<b>Modulteil: Korrepetition 1</b>		
<b>Lehrformen:</b> Übung		
<b>Sprache:</b> Deutsch		
<b>SWS:</b> 1		
<b>ECTS/LP:</b> 1.0		
<b>Lernziele:</b> Der/Die Studierende beherrscht alle spieltechnischen Fertigkeiten, die im professionellen Standartrepertoire verlangt sind insbesondere im Hinblick auf die begleitete Sololiteratur und die Kammermusik mit Klavier.		

**Inhalte:**

Ergänzung der Inhalte des Einzelunterrichts im künstlerischen Hauptfach mit besonderem Augenmerk auf begleitete Sololiteratur und Kammermusik (Duo) mit Klavier.

**Prüfung**

**Kleine künstlerisch-praktische Prüfung**

praktische Prüfung

<b>Modul LMZ-2203: Ensemblearbeit Streicher 1</b>		11 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Linus Roth		
<b>Inhalte:</b> Erarbeitung und Präsentation von künstlerisch bedeutenden Werken der Kammermusik und der (Kammer-) Orchesterliteratur unterschiedlicher Stilrichtungen und Besetzungsformen. Aufführungspraxis Alte Musik / Neue Musik.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Der/Die Studierende ist in der Lage als Ensemblemitglied konstruktiv die gemeinsame Erarbeitung des Werkes zu unterstützen (mitwirkende Funktion, evtl. auch als „primus/prima inter pares“)		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 330 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1. - 2.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 2 Semester
<b>SWS:</b> 6	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Instrumentalensemble, Orchester, Vokalensemble, Chor (Wahlmöglichkeit)</b>		
<b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Deutsch <b>SWS:</b> 4 <b>ECTS/LP:</b> 6.0		
<b>Lernziele:</b> Orchester: Der/Die Studierende verfügt über die Fähigkeit den Intentionen und Anweisungen eines Dirigenten zu folgen und sie in Musik umzusetzen. Er/sie verfügt über breite Kenntnisse der Orchesterliteratur verschiedener Epochen. Er/sie kann sich klanglich und rhythmisch in einen größeren Klangkörper einhören und einfügen. Chor: Der/Die Studierende verfügt über die Fähigkeit zur sicheren Beherrschung der eigenen Chorstimme sowie zur gehörmäßigen und stimmlichen Einfügung in den Chorklang.		
<b>Inhalte:</b> Orchester: Erarbeitung von Orchesterliteratur unterschiedlicher Stilrichtungen, Besetzungsformen und Schwierigkeitsgrade; Zusammenspiel und Präsentation in den Instrumentengruppen eines größeren Klangkörpers; (z.B. Erarbeitung von Literatur in Registerproben); Beschäftigung mit verschiedenen Formen der Aufführungspraxis; Chor: Erarbeitung von Chorliteratur unterschiedlicher Stilrichtungen, Besetzungsformen und Schwierigkeitsgrade; Präsentation im Semester erarbeiteter Chorwerke.		
<b>Modulteil: Kammermusikalische Akademie</b>		
<b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Deutsch <b>SWS:</b> 2 <b>ECTS/LP:</b> 5.0		

**Lernziele:**

Der/Die Studierende verfügt über vertiefte kommunikative und musikalische Fähigkeiten in Kleingruppen zu arbeiten, um kammermusikalische Werke verschiedenster Art stil- und werkgetreu in einer professionell organisierten Bühnenpräsentation umzusetzen

**Inhalte:**

Vertieftes Erarbeiten von Kammermusikliteratur unterschiedlicher Stilrichtungen, Epochen und Besetzungsformen unter besonderer Berücksichtigung aufführungspraktischer Fragestellungen.

Trainieren von Kommunikation (verbal / künstlerisch) und Präsentation in Kleingruppen und der Organisation von Probenarbeit; Übernahme organisatorischer Aufgaben. Vermittlung von Probetechniken und Intonationsübungen.

**Prüfung**

**Kleine künstlerisch-praktische Prüfung**

praktische Prüfung



<b>Modul LMZ-2001: Kulturgeschichtliche Grundlagen, Interpretationsbezogene Analysen 1</b>		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Johannes Hoyer		
<b>Inhalte:</b> Behandlung historischer, kulturgeschichtlicher und musikwissenschaftlicher Hintergründe bedeutender Komponisten und Kompositionen. Einordnung geistiger und kultureller Zusammenhänge verschiedener Epochen und Regionen in Bezug auf musikalische Phänomene. Vermittlung von Hintergrundwissen und interpretationsbezogene Analysen.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Der/ die Studierende verfügt über die Fähigkeiten bedeutende Komponisten und Kompositionen einzuordnen sowie wichtige musikalische Gattungen, Formen und Epochen in kulturelle, geistige, regionale und kulturgeschichtliche Zusammenhänge zu setzen.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 150 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 2	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Moduleile</b>
<b>Modulteil: Kulturgeschichtliche Grundlagen, Interpretationsbezogene Analysen</b> <b>Lehrformen:</b> Vorlesung, Seminar <b>Sprache:</b> Deutsch <b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Wintersemester <b>SWS:</b> 2 <b>ECTS/LP:</b> 5.0
<b>Lernziele:</b> Der/ die Studierende verfügt über die Fähigkeiten bedeutende Komponisten und Kompositionen einzuordnen sowie wichtige musikalische Gattungen, Formen und Epochen in kulturelle, geistige, regionale und kulturgeschichtliche Zusammenhänge zu setzen.
<b>Inhalte:</b> Behandlung historischer, kulturgeschichtlicher und musikwissenschaftlicher Hintergründe bedeutender Komponisten und Kompositionen. Einordnung geistiger und kultureller Zusammenhänge verschiedener Epochen und Regionen in Bezug auf musikalische Phänomene. Vermittlung von Hintergrundwissen und interpretationsbezogene Analysen.
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Carl Maria von Weber</b> (Proseminar) <i>*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.*</i> 2021 jährt sich die Uraufführung des „Freischütz“ zum 200. Mal. Anlässlich dieses Jubiläums beschäftigen wir uns mit dem vielfältigen Werk Webers, das allzu oft und zu Unrecht auf den „Freischütz“ und die „Aufforderung zum Tanz“ reduziert wird. <b>Die Musikbestände der Oettingen-Wallersteinschen Hofkapelle in der UB</b> (Proseminar) <i>*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.*</i>

Die Bestände der Oettingen-Wallersteinschen Bibliothek auf der Harburg wurden 1980 vom Freistaat Bayern aufgekauft und in die Augsburger UB eingegliedert. Damit kamen auch die umfangreichen Musikalienbestände aus der Oettingen-Wallersteinschen Hofkapelle in die UB. Dieses umfangreiche Repertoire aus den letzten Jahrzehnten des 18. Jahrhunderts umfasst alle Formen von Instrumental- und Vokalmusik und birgt zahlreiche Schätze, die auf eine moderne Wiederaufführung warten.

**Prüfung**

**Mündliche Prüfung**

Mündliche Prüfung

<b>Modul LMZ-2003: Interdisziplinäres Forum 1</b>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Johannes Hoyer		
<b>Inhalte:</b> Analysen in Bezug auf die im Recital vorzutragenden Werke (Interpretationsgeschichte, Aufführungspraxis, Entstehungs- oder Rezeptionsgeschichte, strukturelle Zusammen-hänge).		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Der Studierende verfügt über die Fähigkeit, die Reflexion der Lerninhalte geistig zu erfassen und mündlich oder schriftlich wiederzugeben, sowie deren Anwendung als Interpret unter Beweis zu stellen.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 2.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 2	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Interdisziplinäres Forum 1</b>		
<b>Lehrformen:</b> Kolloquium <b>Sprache:</b> Deutsch <b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Sommersemester <b>SWS:</b> 2 <b>ECTS/LP:</b> 6.0		
<b>Lernziele:</b> Der Studierende verfügt über die Fähigkeit, die Reflexion der Lerninhalte geistig zu erfassen und mündlich oder schriftlich wiederzugeben, sowie deren Anwendung als Interpret unter Beweis zu stellen.		
<b>Inhalte:</b> Analysen in Bezug auf die im Recital vorzutragenden Werke (Interpretationsgeschichte, Aufführungspraxis, Entstehungs- oder Rezeptionsgeschichte, strukturelle Zusammen-hänge).		
<b>Prüfung</b> <b>Mündliche Prüfung</b> Mündliche Prüfung		

<b>Modul LMZ-2202: Künstlerisches Hauptfach Streicher 2</b>		20 ECTS/LP
Version 2.0.0 (seit WS20/21) Modulverantwortliche/r: Prof. Linus Roth		
<b>Inhalte:</b> Künstlerischer Einzelunterricht im Hauptfachinstrument. Erweiterung, Vertiefung und Perfektionierung aller spieltechnischen Fertigkeiten als Basis für die künstlerische Interpretation von Sololiteratur, Kammermusik und Orchesterwerken aller Epochen. Intensive Auseinandersetzung mit stilistischen und aufführungspraktischen Fragen im Kontext der musikgeschichtlichen Entwicklung. Entfaltung einer persönlichkeitsgeprägten Bühnenperformance. Werkstudium (Repertoire) mit Korrepetition. Auftrittstraining. Orchesterstudien.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Der/Die Studierende beherrscht alle spieltechnischen Fertigkeiten, die im gängigen, aber auch speziellen und spezialisierten professionellen Konzertrepertoire verlangt sind. Er/sie ist vertraut mit der dazugehörigen Stilistik und Einflüssen aus anderen Bereichen (Musical, Jazz, Tango, modernste Entwicklungen usw.). Auf der Bühne zeigt er/sie damit souveränen Umgang.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 600 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 3. - 4.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 2 Semester
<b>SWS:</b> 5	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Künstlerisches Hauptfach 1</b>		
<b>Lehrformen:</b> Übung		
<b>Sprache:</b> Deutsch		
<b>SWS:</b> 4		
<b>ECTS/LP:</b> 9.0		
<b>Lernziele:</b> Der/Die Studierende beherrscht alle spieltechnischen Fertigkeiten, die im allgemeinen und speziellen professionellen Repertoire verlangt sind. Er/sie ist vertraut mit der dazugehörigen Stilistik und kann seine/ihre Fähigkeiten aufgrund seiner/ihrer Persönlichkeit auf der Bühne souverän umsetzen.		
<b>Inhalte:</b> Perfektionierung und Vertiefung aller spieltechnischen Fertigkeiten. Erweiterte und vertiefte professionelle Kenntnisse von Solo-, Kammermusik- und Orchesterliteratur (Probespielstellen, Oper- und Konzertliteratur) Kenntnisse von Einflüssen aus anderen Bereichen (Musical; Jazz, Tango usw.)		
<b>Modulteil: Korrepetition</b>		
<b>Lehrformen:</b> Übung		
<b>Sprache:</b> Deutsch		
<b>SWS:</b> 1		
<b>ECTS/LP:</b> 21.0		
<b>Lernziele:</b> Siehe LV Inhalte Einzelunterricht 1. Modulteil		

**Inhalte:**

Ergänzung, Erweiterung und Vertiefung der Inhalte des Einzelunterrichts im künstlerischen Hauptfach mit besonderem Augenmerk auf begleitete Sololiteratur und Kammermusik (Duo) mit Klavier.

**Prüfung**

**große künstlerisch-praktische Prüfung**

praktische Prüfung

<b>Modul LMZ-2204: Ensemblearbeit Streicher 2</b>		8 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Linus Roth		
<b>Inhalte:</b> Erarbeitung und Präsentation von künstlerisch bedeutenden Werken der Kammermusik sowie der Kammer- und Orchesterliteratur unterschiedlicher Stilrichtungen und Besetzungsformen. Aufführungspraxis Alte Musik / Neue Musik.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Der/Die Studierende ist in der Lage als Ensemblemitglied konstruktiv die gemeinsame Erarbeitung des Werkes nicht nur zu unterstützen, sondern auch zu führen (leitende Funktion, evtl. auch mit dirigentischen Fähigkeiten)		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 240 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 3. - 4.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 2 Semester
<b>SWS:</b> 4	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Moduleile</b>		
<b>Modulteil: Instrumental-/Vokalensemble, Orchester, Chor (Wahlmöglichkeit)</b>		
<b>Lehrformen:</b> Übung		
<b>Sprache:</b> Deutsch		
<b>SWS:</b> 2		
<b>ECTS/LP:</b> 3.0		
<b>Lernziele:</b> Orchester: Der/Die Studierende verfügt über die Fähigkeit den Intentionen und Anweisungen eines Dirigenten zu folgen und sie in Musik umzusetzen. Er/sie verfügt über breite Kenntnisse der Orchesterliteratur verschiedener Epochen. Er/sie kann sich klanglich und rhythmisch in einen größeren Klangkörper einhören und einfügen. Chor: Der/Die Studierende verfügt über die Fähigkeit zur sicheren Beherrschung der eigenen Chorstimme sowie zur gehörmäßigen und stimmlichen Einfügung in den Chorklang.		
<b>Inhalte:</b> Orchester: Erarbeitung von Orchesterliteratur unterschiedlicher Stilrichtungen, Besetzungsformen und Schwierigkeitsgrade; Zusammenspiel und Präsentation in den Instrumentengruppen eines größeren Klangkörpers; (z.B. Erarbeitung von Literatur in Registerproben); Beschäftigung mit verschiedenen Formen der Aufführungspraxis; Chor: Erarbeitung von Chorliteratur unterschiedlicher Stilrichtungen, Besetzungsformen und Schwierigkeitsgrade; Präsentation im Semester erarbeiteter Chorwerke.		
<b>Modulteil: Kammermusikalische Akademie</b>		
<b>Lehrformen:</b> Übung		
<b>Sprache:</b> Deutsch		
<b>SWS:</b> 2		
<b>ECTS/LP:</b> 5.0		

**Lernziele:**

Der/Die Studierende verfügt über vertiefte kommunikative und musikalische Fähigkeiten in Kleingruppen zu arbeiten, um kammermusikalische Werke verschiedenster Art stil- und werkgetreu in einer professionell organisierten Bühnenpräsentation umzusetzen.

**Inhalte:**

Vertieftes Erarbeiten von Kammermusikliteratur unterschiedlicher Stilrichtungen, Epochen und Besetzungsformen unter besonderer Berücksichtigung aufführungspraktischer Fragestellungen.

Trainieren von Kommunikation (verbal / künstlerisch) und Präsentation in Kleingruppen und der Organisation von Probenarbeit; Übernahme organisatorischer Aufgaben. Vermittlung von Probetechniken und Intonationsübungen.

**Prüfung**

**Kleine künstlerisch-praktische Prüfung**

praktische Prüfung

<b>Modul LMZ-2002: Kulturgeschichtliche Grundlagen, Interpretationsbezogene Analysen2</b>		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Johannes Hoyer		
<b>Inhalte:</b> Behandlung historischer, kulturgeschichtlicher und musikwissenschaftlicher Hintergründe bedeutender Komponisten und Kompositionen. Einordnung geistiger und kultureller Zusammenhänge verschiedener Epochen und Regionen in Bezug auf musikalische Phänomene. Vermittlung von Hintergrundwissen und interpretationsbezogene Analysen.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Der/ die Studierende verfügt über die Fähigkeiten bedeutende Komponisten und Kompositionen einzuordnen sowie wichtige musikalische Gattungen, Formen und Epochen in kulturelle, geistige, regionale und kulturgeschichtliche Zusammenhänge zu setzen.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 150 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 3.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 2	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Modulteile</b>
<b>Modulteil: Kulturgeschichtliche Grundlagen, Interpretationsbezogene Analysen 2</b> <b>Lehrformen:</b> Vorlesung, Seminar <b>Sprache:</b> Deutsch <b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Wintersemester <b>SWS:</b> 2 <b>ECTS/LP:</b> 5.0
<b>Lernziele:</b> Der/ die Studierende verfügt über die Fähigkeiten bedeutende Komponisten und Kompositionen einzuordnen sowie wichtige musikalische Gattungen, Formen und Epochen in kulturelle, geistige, regionale und kulturgeschichtliche Zusammenhänge zu setzen.
<b>Inhalte:</b> Behandlung historischer, kulturgeschichtlicher und musikwissenschaftlicher Hintergründe bedeutender Komponisten und Kompositionen. Einordnung geistiger und kultureller Zusammenhänge verschiedener Epochen und Regionen in Bezug auf musikalische Phänomene. Vermittlung von Hintergrundwissen und interpretationsbezogene Analysen.
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Carl Maria von Weber</b> (Proseminar) <i>*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.*</i> 2021 jährt sich die Uraufführung des „Freischütz“ zum 200. Mal. Anlässlich dieses Jubiläums beschäftigen wir uns mit dem vielfältigen Werk Webers, das allzu oft und zu Unrecht auf den „Freischütz“ und die „Aufforderung zum Tanz“ reduziert wird. <b>Die Musikbestände der Oettingen-Wallersteinschen Hofkapelle in der UB</b> (Proseminar) <i>*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.*</i>



Die Bestände der Oettingen-Wallersteinschen Bibliothek auf der Harburg wurden 1980 vom Freistaat Bayern aufgekauft und in die Augsburger UB eingegliedert. Damit kamen auch die umfangreichen Musikalienbestände aus der Oettingen-Wallersteinschen Hofkapelle in die UB. Dieses umfangreiche Repertoire aus den letzten Jahrzehnten des 18. Jahrhunderts umfasst alle Formen von Instrumental- und Vokalmusik und birgt zahlreiche Schätze, die auf eine moderne Wiederaufführung warten.

**Prüfung**

**Mündliche Prüfung**

Mündliche Prüfung

<b>Modul LMZ-2004: Interdisziplinäres Forum 2</b>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Johannes Hoyer		
<b>Inhalte:</b> Analysen in Bezug auf die im Recital vorzutragenden Werke (Interpretationsgeschichte, Aufführungspraxis, Entstehungs- oder Rezeptionsgeschichte, strukturelle Zusammen-hänge).		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Der Studierende verfügt über die Fähigkeit, die Reflexion der Lerninhalte geistig zu erfassen und mündlich oder schriftlich wiederzugeben, sowie deren Anwendung als Interpret unter Beweis zu stellen.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 180 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 3.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 2	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Interdisziplinäres Forum 2</b>		
<b>Lehrformen:</b> Kolloquium <b>Sprache:</b> Deutsch <b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Wintersemester <b>SWS:</b> 2 <b>ECTS/LP:</b> 6.0		
<b>Lernziele:</b> Der Studierende verfügt über die Fähigkeit, die Reflexion der Lerninhalte geistig zu erfassen und mündlich oder schriftlich wiederzugeben, sowie deren Anwendung als Interpret unter Beweis zu stellen.		
<b>Inhalte:</b> Analysen in Bezug auf die im Recital vorzutragenden Werke (Interpretationsgeschichte, Aufführungspraxis, Entstehungs- oder Rezeptionsgeschichte, strukturelle Zusammen-hänge).		
<b>Prüfung</b> <b>Mündliche Prüfung</b> Mündliche Prüfung		

<b>Modul LMZ-2005: Mastermodul</b>		16 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Julius Berger, Prof. Dr. Johannes Hoyer		
<b>Inhalte:</b> Absolvieren einer öffentlichen künstlerisch-praktische Abschlussprüfung. Erstellen einer schriftlichen Abschlussarbeit.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Der/die Studierende verfügt über die künstlerischen und stilistisch-historischen Fähigkeiten im professionellen Konzertleben fußzufassen		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 480 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 3. - 4.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 2 Semester
	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

**Modulteile****Modulteil: Masterarbeit**

**Sprache:** Deutsch  
**ECTS/LP:** 6.0

**Lernziele:**

Der/die Studierende ist dazu in der Lage ein Problem aus dem Studiengang MA-Musik selbständig mit wissenschaftlichen Methoden und nach wissenschaftlichen Regeln zu bearbeiten.

**Inhalte:**

Eigenständige Bearbeitung eines Themas nach wissenschaftlichen Maßstäben: Verfassen einer wissenschaftlichen Maßstäben genügenden mindestens 30.000 Zeichen umfassenden schriftlichen Hausarbeit.

**Modulteil: Masterrecital**

**Sprache:** Deutsch  
**ECTS/LP:** 10.0

**Lernziele:**

Der/ die Studierende verfügt über die Fähigkeit ein 60-minütiges vielfältiges, anspruchvolles Konzertprogramm stilbewusst und professionell zu gestalten.

**Inhalte:**

Absolvieren einer öffentlichen künstlerisch-praktische Abschlussprüfung mit einer Dauer von 60 Minuten. Das Programm des Recitals enthält Werke verschiedener Stilrichtungen und Epochen.

**Prüfung**

**öffentliche Aufführung**  
praktische Prüfung

<b>Modul LMZ-1509: Wahlmodul Komposition I</b>		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Markus Schmitt		
<b>Inhalte:</b> Grundlagen kompositorischen Gestaltens/Weckung der eigenen Kreativität, Erarbeitung entstandener Kompositionen mit Studierenden der Instrumentalklassen, Realisierung eines Abschlusskonzertes		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> s.o.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 150 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> Regelmäßige Teilnahme		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> nach Bedarf WS und SoSe	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 3. - 8.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 2 Semester
<b>SWS:</b> 2	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Komposition I</b> <b>Lehrformen:</b> Übung, Seminar <b>Sprache:</b> Deutsch <b>SWS:</b> 2		
<b>Prüfung</b> <b>Beteiligungsnachweis</b> Beteiligungsnachweis, unbenotet		

<b>Modul LMZ-1510: Wahlmodul Konzertprojekt I</b>		1 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Hauptfachdozent		
<b>Inhalte:</b> Durchführung eines speziellen Konzertprojektes im Rahmen der „Klingenden Bibliothek“, in einer Schule, einem Krankenhaus, einem Seniorenheim etc.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Musikalische Gestaltung eines Konzertes, Auftrittspraxis		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 30 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> nach Bedarf	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1. - 8.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> Semester
	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Konzertprojekt I</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Deutsch		
<b>Prüfung</b> <b>Keine</b> Beteiligungsnachweis, unbenotet		

<b>Modul LMZ-1516: Wahlmodul Moderne Sonderinstrumente für Blechbläser FG Blech: Piccolotrompete, Kornett, Flügelhorn, Altposaune</b>		3 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Uwe Kleindienst		
<b>Inhalte:</b> Vermittlung von ansatz- und griffspezifischen Grundlagen im professionellen Bereich der verschiedenen Sonderinstrumente.  (FG Blech: Barocktrompete, Piccolotrompete, Flügelhorn, Naturhorn, Altposaune, Barockposaune / FG Holz: Piccolo, Altflöte, Bassflöte, Oboe d'amore, Englischhorn, Es-/D-Klarinette, Bassetthorn, Bassklarinette, Kontrafagott)		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Der/die Studierende gewinnt ein Konzept zur Einbindung des Sonderinstrumentes in das grundlegende tägliche Üben (Daily Studies) und wird damit in die Lage versetzt, das Sonderinstrument in spezifischer Orchester-, Kammermusik- oder Sololiteratur nach Bedarf einzusetzen.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b>	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 3. - 8.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 2 Semester
<b>SWS:</b> 3	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Sonderinstrumente für Bläser I</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Deutsch <b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich nach Bedarf WS und SoSe <b>SWS:</b> 3		
<b>Prüfung</b> <b>Regelmäßige Teilnahme</b> Beteiligungsnachweis, unbenotet		

<b>Modul LMZ-1521: Wahlmodul TA KE TI NA I</b>		1 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Karsten Nagel		
<b>Inhalte:</b> Vermittlung von rhythmischen Grundkenntnissen auf der Basis von körperlichem Erleben. Pulsation, Zyklus und Unterteilungspuls sowie Off-Beat und Doubletime-Offbeat werden als Körpergefühl verankert. Zeit und Raumerfahrung, Struktur und Chaos und die Kraft der Synchronisation werden dabei direkt erlebbar.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Der/die Studierende erlernt elementare Synchronisationsformen und kann sie körperliche spürbar werden lassen. Sie erlernen, wie sich gegensätzliche Zustände wie willentliches Handeln und Geschehenlassen, Denken und Fühlen, äußere Bewegung und innere Stille im Synchronisationsprozess miteinander verbinden.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 30 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b>	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1. - 8.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> Semester
<b>SWS:</b> 1	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: TA KE TI NA I</b> <b>Lehrformen:</b> Übung, Seminar <b>Sprache:</b> Deutsch <b>Angebotshäufigkeit:</b> nach Bedarf <b>SWS:</b> 1		
<b>Prüfung</b> <b>Regelmäßige Teilnahme</b> Beteiligungsnachweis, unbenotet		

<b>Modul LMZ-1527: Wahlmodul Wettbewerbe/Meisterkurse I</b>		3 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Hauptfachdozent		
<b>Inhalte:</b> Teilnahme an einem Wettbewerb oder Meisterkurs sowohl innerhalb des LMZ als auch bei externen Veranstaltungen (nach aktuellem Angebot)		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Der/die Studierende verfügt über einen Einblick ins professionelle Musikleben. Er/sie konnte erste Erfahrungen sammeln, die ihm/ihr bei der Bewältigung besonderer Herausforderungen des Berufseinstiegs als professionelle/r Musiker/in helfen werden.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 90 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> nach Bedarf	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 5. - 8.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> Semester
	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Modulteile</b>
<b>Modulteil: Wettbewerbe/Meisterkurse I</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Deutsch
<b>Lernziele:</b> s.o.
<b>Inhalte:</b> s.o.

<b>Prüfung</b> <b>Regelmäßige Teilnahme</b> Beteiligungsnachweis, unbenotet
---



<b>Modul LMZ-1536: Wahlmodul Konzertprojekt II</b>		1 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Hauptfachdozent		
<b>Inhalte:</b> Durchführung eines speziellen Konzertprojektes im Rahmen der „Klingenden Bibliothek“, in einer Schule, einem Krankenhaus, einem Seniorenheim etc.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Musikalische Gestaltung eines Konzertes, Auftrittspraxis		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 30 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> nach Bedarf	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1. - 8.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> Semester
	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Konzertprojekt II</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Deutsch		
<b>Prüfung</b> <b>Keine</b> Beteiligungsnachweis, unbenotet		

<b>Modul LMZ-1528: Akustik vertieft</b>		2 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Reinhard Kiendl		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 60 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> M1		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 3. - 8.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 1	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Modulteile</b>
<b>Modulteil: Akustik vertieft</b> <b>Lehrformen:</b> Vorlesung, Seminar <b>Sprache:</b> Deutsch <b>SWS:</b> 1 <b>ECTS/LP:</b> 2.0

<b>Prüfung</b> <b>Regelmäßige Teilnahme</b> Beteiligungsnachweis, unbenotet
---

<b>Modul LMZ-1535: Wahlmodul Komposition II</b>		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Markus Schmitt		
<b>Inhalte:</b> Erweiterte Kenntnisse kompositorischen Gestaltens, Kompositionsarbeiten für verschiedene Besetzungen, Erarbeitung entstandener Kompositionen mit Studierenden der Instrumentalklassen, Realisierung eines Abschlusskonzertes		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> s.o.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 150 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> Regelmäßige Teilnahme; Absolvierung der Module M1 und G1		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> nach Bedarf WS und SoSe	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 3. - 8.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 2 Semester
<b>SWS:</b> 2	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Moduleile</b>		
<b>Modulteil: Komposition</b> <b>Lehrformen:</b> Übung, Seminar <b>Sprache:</b> Deutsch <b>SWS:</b> 2		
<b>Prüfung</b> <b>Beteiligungsnachweis</b> Beteiligungsnachweis, unbenotet		

<b>Modul LMZ-1537: Wahlmodul Konzertprojekt III</b>		1 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Hauptfachdozent		
<b>Inhalte:</b> Durchführung eines speziellen Konzertprojektes im Rahmen der „Klingenden Bibliothek“, in einer Schule, einem Krankenhaus, einem Seniorenheim etc.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Musikalische Gestaltung eines Konzertes, Auftrittspraxis		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 30 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> nach Bedarf	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1. - 8.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> Semester
	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Konzertprojekt III</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Deutsch		
<b>Prüfung</b> <b>Keine</b> Beteiligungsnachweis, unbenotet		

<b>Modul LMZ-1538: Wahlmodul Konzertprojekt IV</b>		1 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Hauptfachdozent		
<b>Inhalte:</b> Durchführung eines speziellen Konzertprojektes im Rahmen der „Klingenden Bibliothek“, in einer Schule, einem Krankenhaus, einem Seniorenheim etc.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Musikalische Gestaltung eines Konzertes, Auftrittspraxis		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 30 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> nach Bedarf	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1. - 8.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> Semester
	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Konzertprojekt IV</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Deutsch		
<b>Prüfung</b> <b>Keine</b> Beteiligungsnachweis, unbenotet		

<b>Modul LMZ-1540: Wahlmodul Basiskompetenzen im Spiel auf Barocktrompeten (Prinzipal-Lage)</b>		3 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Uwe Kleindienst		
<b>Inhalte:</b> Vermittlung von Ansatz- und Artikulationsspezifischen Grundlagen der verschiedenen historischen Instrumente.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Der/die Studierende erlernt Basiskompetenzen auf den historischen Sonderinstrumenten und integriert diese in das grundlegende tägliche Üben (Daily Studies). Damit wird der/die Studierende in die Lage versetzt, das historische Sonderinstrument in spezifischer Orchester- und Kammermusik einzusetzen.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b>	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 3. - 8.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 2 Semester
<b>SWS:</b> 3	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Sonderinstrumente für Bläser II</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Deutsch <b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich nach Bedarf WS und SoSe <b>SWS:</b> 3		
<b>Prüfung</b> <b>Regelmäßige Teilnahme</b> Beteiligungsnachweis, unbenotet		

<b>Modul LMZ-1546: Wahlmodul TA KE TI NA II</b>		1 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Karsten Nagel		
<b>Inhalte:</b> Ganzheitliche Vermittlung von rhythmischen Grundkenntnissen. Verlassen des linearen, logischen Lernmodus durch rhythmisches Lernen ohne zu zählen. Durch Rhythmissilben und körperliche Bewegung werden rhythmische Qualitäten verinnerlicht und können als Klänge, Körpergefühle und innere wie äußere Bewegungsmuster abgerufen werden. Rhythmissilben werden mit Hand- und Schrittbewegungen verbunden und wirken dadurch wie eine Rhythmussprache für das Nervensystem.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Der /die Studierende vertieft die Fähigkeit, Rhythmus mit allen Sinnen zu erleben. Sie lernen, die Rhythmussprache als rhythmisches Grundelement einzusetzen. Im Leiser werden erlangen sie Zugang zum stillen Puls. Der ganzheitliche Ansatz fördert Gegenwärtigkeit und Körperbewußtsein.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 30 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b>	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1. - 8.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> Semester
<b>SWS:</b> 1	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: TA KE TI NA II</b> <b>Lehrformen:</b> Übung, Seminar <b>Sprache:</b> Deutsch <b>Angebotshäufigkeit:</b> nach Bedarf <b>SWS:</b> 1		
<b>Prüfung</b> <b>Regelmäßige Teilnahme</b> Beteiligungsnachweis, unbenotet		

<b>Modul LMZ-1547: Wahlmodul TA KE TI NA III</b>		1 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Karsten Nagel		
<b>Inhalte:</b> Die Kraft von Rhythmus als Körpererfahrung erlebbar machen. Den Körper als Instrument nutzen: Entwickeln essenzieller rhythmischer Fähigkeiten durch gleichzeitige rhythmische Bewegungen in Schritten, Klatschen und der Stimme. Fühlen, hören und verstehen der tiefen Verbindung von Stimme und Bewegung. Dadurch körperlichen Zugang zum unhörbaren aber spürbaren Fundament von Musik, dem stillen Puls finden.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Musikalische Grundfähigkeiten und rhythmisches Bewußtsein werden durch den Körper direkt und effektiv entwickelt. Der/die Studierende erlangt rhythmische Kompetenz und es entwickelt sich feines Körperbewußtsein. TaKeTiNa zielt neben dem Erlernen rhythmisch-musikalischer Kompetenzen auch auf körperliche Durchlässigkeit, geistige Flexibilität und Zugewandheit zu sich und anderen. Die ganzkörperliche Herangehensweise kann auf das jeweilige Instrument übertragen werden.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 30 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b>	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1. - 8.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> Semester
<b>SWS:</b> 1	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: TA KE TI NA III</b> <b>Lehrformen:</b> Übung, Seminar <b>Sprache:</b> Deutsch <b>Angebotshäufigkeit:</b> nach Bedarf <b>SWS:</b> 1		
<b>Prüfung</b> <b>Regelmäßige Teilnahme</b> Beteiligungsnachweis, unbenotet		



<b>Modul LMZ-1548: Wahlmodul TA KE TI NA IV</b>		1 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Karsten Nagel		
<b>Inhalte:</b> Schulung gleichzeitiger Wahrnehmung, eine Präsenz, von der aus es möglich ist, mehrere Ebenen zugleich aufzunehmen und umzusetzen. Unterschiedliche rhythmische Bewegungen in Schritten, im Klatschen und in der Stimme führen in einen Zustand erweiterter Wahrnehmung. Gleichzeitiges Aktivieren und bündeln der unterschiedlichen Sinne wie Gleichgewichtssinn, innere Vorstellung, Tastsinn, Hören, Sehen und der Klang der Stimme führt zu großer Wahrnehmungsbreite		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Im Zustand gleichzeitiger Wahrnehmung kann Unterschiedliches und Gegensätzliches wie zwei unterschiedlich schnelle Pulsationen, aktiv-passiv, äussere Bewegung und innere Stille gleichermaßen intensiv erlebt werden. Polyrythmische Verhältnisse werden nicht nur verstanden sondern auf jeder Ebene zugleich gehört, gefühlt und gesehen. Durch Übungen der Rechts-Links Koordination und Unabhängigkeit der Hände wird die Vernetzung der beiden Gehirnhälften angeregt.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 30 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b>	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1. - 8.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> Semester
<b>SWS:</b> 1	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: TA KE TI NA IV</b> <b>Lehrformen:</b> Übung, Seminar <b>Sprache:</b> Deutsch <b>Angebotshäufigkeit:</b> nach Bedarf <b>SWS:</b> 1		
<b>Prüfung</b> <b>Regelmäßige Teilnahme</b> Beteiligungsnachweis, unbenotet		

<b>Modul LMZ-1550: Wahlmodul Wettbewerbe/Meisterkurse II</b>		3 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Hauptfachdozent		
<b>Inhalte:</b> Teilnahme an einem Wettbewerb oder Meisterkurs sowohl innerhalb des LMZ als auch bei externen Veranstaltungen (nach aktuellem Angebot)		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Der/die Studierende verfügt über einen Einblick ins professionelle Musikleben. Er/sie konnte aufbauende Erfahrungen sammeln, die ihm/ihr bei der Bewältigung besonderer Herausforderungen des Berufseinstiegs als professionelle/r Musiker/in helfen werden.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 90 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> nach Bedarf	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 5. - 8.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> Semester
	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Moduleile</b>
<b>Modulteil: Wettbewerbe/Meisterkurse II</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Deutsch
<b>Lernziele:</b> s.o.
<b>Inhalte:</b> s.o.

<b>Prüfung</b> <b>Regelmäßige Teilnahme</b> Beteiligungsnachweis, unbenotet
---

<b>Modul LMZ-1551: Wahlmodul Wettbewerbe/Meisterkurse III</b>		3 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Hauptfachdozent		
<b>Inhalte:</b> Teilnahme an einem Wettbewerb oder Meisterkurs sowohl innerhalb des LMZ als auch bei externen Veranstaltungen (nach aktuellem Angebot)		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Der/die Studierende verfügt über einen Einblick ins professionelle Musikleben. Er/sie konnte aufbauende Erfahrungen sammeln, die ihm/ihr bei der Bewältigung besonderer Herausforderungen des Berufseinstiegs als professionelle/r Musiker/in helfen werden.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 90 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> nach Bedarf	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 5. - 8.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> Semester
	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Moduleile</b>
<b>Modulteil: Wettbewerbe/Meisterkurse III</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Deutsch
<b>Lernziele:</b> s.o.
<b>Inhalte:</b> s.o.

<b>Prüfung</b> <b>Regelmäßige Teilnahme</b> Beteiligungsnachweis, unbenotet
---

<b>Modul LMZ-1552: Wahlmodul Wettbewerbe/Meisterkurse IV</b>		3 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Hauptfachdozent		
<b>Inhalte:</b> Teilnahme an einem Wettbewerb oder Meisterkurs sowohl innerhalb des LMZ als auch bei externen Veranstaltungen (nach aktuellem Angebot)		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Der/die Studierende verfügt über einen Einblick ins professionelle Musikleben. Er/sie konnte aufbauende Erfahrungen sammeln, die ihm/ihr bei der Bewältigung besonderer Herausforderungen des Berufseinstiegs als professionelle/r Musiker/in helfen werden.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 90 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> nach Bedarf	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 5. - 8.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> Semester
	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Moduleile</b>
<b>Modulteil: Wettbewerbe/Meisterkurse IV</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Deutsch
<b>Lernziele:</b> s.o.
<b>Inhalte:</b> s.o.

<b>Prüfung</b> <b>Regelmäßige Teilnahme</b> Beteiligungsnachweis, unbenotet
---

<b>Modul LMZ-1555: Wahlmodul LMZ-Kolloquium I</b>		1 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Martin Loritz		
<b>Inhalte:</b> Einführung in aktuelle Themen der Musikpädagogik mit semesterweise wechselnden Themen		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Kennenlernen von aktuellen musikpädagogischen Themen durch Dozenten/Dozentinnen anderer Hochschulen		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 30 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Zum Erlangen dieses Leistungsnachweises sind zwei Kolloquien zu besuchen
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Wahlmodul LMZ-Kolloquium I</b>		
<b>Lehrformen:</b> Vorlesung <b>Sprache:</b> Deutsch <b>ECTS/LP:</b> 1.0		
<b>Lernziele:</b> Kennenlernen von aktuellen musikpädagogischen Themen durch Dozenten/Dozentinnen anderer Hochschulen		
<b>Inhalte:</b> Einführung in aktuelle Themen der Musikpädagogik mit semesterweise wechselnden Themen		
<b>Prüfung</b>		
<b>Beteiligungsnachweis</b> Beteiligungsnachweis, unbenotet		

<b>Modul LMZ-1556: Wahlmodul LMZ-Kolloquium II</b>		1 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Martin Loritz		
<b>Inhalte:</b> Einführung in aktuelle Themen der Musikpädagogik mit semesterweise wechselnden Themen		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Kennenlernen von aktuellen musikpädagogischen Themen durch Dozenten/Dozentinnen anderer Hochschulen		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 30 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Zum Erlangen dieses Leistungsnachweises sind zwei Kolloquien zu besuchen
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Modulteile</b>
<b>Modulteil: Wahlmodul LMZ-Kolloquium II</b> <b>Lehrformen:</b> Vorlesung <b>Sprache:</b> Deutsch <b>ECTS/LP:</b> 1.0
<b>Lernziele:</b> Kennenlernen von aktuellen musikpädagogischen Themen durch Dozenten/Dozentinnen anderer Hochschulen
<b>Inhalte:</b> Einführung in aktuelle Themen der Musikpädagogik mit semesterweise wechselnden Themen

<b>Prüfung</b> <b>Beteiligungsnachweis</b> Beteiligungsnachweis, unbenotet
--

<b>Modul LMZ-1565: Wahlmodul Musikrecht im Kontext</b>		1 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Johanens Hoyer		
<b>Inhalte:</b> Vorstellen, Erläuterung und Diskussion der bestehenden musikrechtlichen Rahmenbedingungen in Deutschland mittels Fallbeispielen und Übungen, darunter Urheberrecht, Verwertungsgesellschaften, Urhebervertragsrecht, Künstlersozialversicherung		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 30 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> Nicht für Student*innen in der Vertiefungsrichtung Populäre Musik		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> nach Bedarf WS oder SoSe	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1. - 8.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 1	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Modulteile</b>
<b>Modulteil: Wahlmodul Musikrecht im Kontext</b> <b>Lehrformen:</b> Vorlesung, Übung <b>Sprache:</b> Deutsch <b>SWS:</b> 1 <b>ECTS/LP:</b> 1.0
<b>Inhalte:</b> Vorstellen, Erläuterung und Diskussion der bestehenden musikrechtlichen Rahmenbedingungen in Deutschland mittels Fallbeispielen und Übungen, darunter Urheberrecht, Verwertungsgesellschaften, Urhebervertragsrecht, Künstlersozialversicherung

<b>Prüfung</b> <b>Beteiligungsnachweis</b> Beteiligungsnachweis, unbenotet
--

<b>Modul LMZ-1563: Wahlmodul Alexandertechnik</b>		1 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Henriette Gärtner		
<b>Inhalte:</b> Das Erlernen der Alexander-Technik ermöglicht es uns, uns freier und in Balance zu bewegen, konstruktiv mit Stress umzugehen, natürlicher zu atmen und zu sprechen, klarer zu denken und fast jede erdenkliche Tätigkeit besser und wirksamer auszuüben.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Viele Musiker, Sänger, Schauspieler, Tänzer oder Artisten erlernen die Alexander-Technik, da sie es ihnen ermöglicht, freier zu sprechen oder zu singen, ausdrucksvoller und mit angemessenen Gestik und Mimik aufzutreten, ihre Bühnenangst abzubauen, ihre Geschicklichkeit im Umgang mit ihrem Körper und mit Instrumenten zu entfalten und tätigkeitsbedingten Beschwerden vorzubeugen.		
<b>Bemerkung:</b> Zum Bestehen des Kurses ist die Teilnahme an der Einführung und mindestens drei der vier Einzeltermine erforderlich. Die TN-Zahl ist auf sechs beschränkt, bei der Einführung auf zwölf TN.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 30 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> Vor Anmeldung unter michael.vogler@gmx.com		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> nach Bedarf WS oder SoSe	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1. - 8.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 1	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Modulteile</b>
<b>Modulteil: Wahlmodul Alexandertechnik</b> <b>Lehrformen:</b> Kurs <b>Sprache:</b> Deutsch <b>SWS:</b> 1 <b>ECTS/LP:</b> 1.0
<b>Lernziele:</b> Viele Musiker, Sänger, Schauspieler, Tänzer oder Artisten erlernen die Alexander-Technik, da sie es ihnen ermöglicht, freier zu sprechen oder zu singen, ausdrucksvoller und mit angemessenen Gestik und Mimik aufzutreten, ihre Bühnenangst abzubauen, ihre Geschicklichkeit im Umgang mit ihrem Körper und mit Instrumenten zu entfalten und tätigkeitsbedingten Beschwerden vorzubeugen.
<b>Inhalte:</b> Das Erlernen der Alexander-Technik ermöglicht es uns, uns freier und in Balance zu bewegen, konstruktiv mit Stress umzugehen, natürlicher zu atmen und zu sprechen, klarer zu denken und fast jede erdenkliche Tätigkeit besser und wirksamer auszuüben.

<b>Prüfung</b> <b>Beteiligungsnachweis</b> Beteiligungsnachweis, unbenotet
--



<b>Modul LMZ-1575: Wahlmodul Fit für Musik; Körperarbeit für Musiker</b>		1 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Henriette Gärtner		
<b>Inhalte:</b> Im Bereich Körpertraining wird die Verbesserung der körperlichen Voraussetzungen zum Musizieren mit dem Ziel der aktiven Prävention von körperlichen Problemen vermittelt. Das Bewusstsein soll sensibilisiert werden, wozu Aspekte wie Körperwahrnehmung, Körperhaltung, Atmung sowie Muskelspannung und – entspannung von großer Bedeutung sind. Diese sollen durch die speziellen Körperübungen, die im Blockseminar angeboten werden, bewusst gemacht und somit die Prävention unterstrichen werden (Musikphysiologie).		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Der eigene Körper ist das eigentliche Musikinstrument, ihn gilt es zu pflegen und in seinen Funktionen zu erhalten und zu stärken Das Ziel ist es, Musiker zu befähigen, so mit ihrem Körper umzugehen, dass sie ein Leben lang mit Spaß und schmerzfrei musizieren können. Dieser Wunsch kommt nicht von ungefähr. Musiker-Mediziner berichten in der Fachliteratur über zunehmende Erkrankungszahlen, vor allem des Bewegungsapparates des Musikers.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 30 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> nach Bedarf	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1. - 8.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 0,5	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Modulteile</b>
<b>Modulteil:</b> Fit für Musik; Körperarbeit für Musiker <b>Lehrformen:</b> Seminar <b>Sprache:</b> Deutsch <b>SWS:</b> 0,5 <b>ECTS/LP:</b> 1.0
<b>Lernziele:</b> Der eigene Körper ist das eigentliche Musikinstrument, ihn gilt es zu pflegen und in seinen Funktionen zu erhalten und zu stärken Das Ziel ist es, Musiker zu befähigen, so mit ihrem Körper umzugehen, dass sie ein Leben lang mit Spaß und schmerzfrei musizieren können. Dieser Wunsch kommt nicht von ungefähr. Musiker-Mediziner berichten in der Fachliteratur über zunehmende Erkrankungszahlen, vor allem des Bewegungsapparates des Musikers.
<b>Inhalte:</b> Im Bereich Körpertraining wird die Verbesserung der körperlichen Voraussetzungen zum Musizieren mit dem Ziel der aktiven Prävention von körperlichen Problemen vermittelt. Das Bewusstsein soll sensibilisiert werden, wozu Aspekte wie Körperwahrnehmung, Körperhaltung, Atmung sowie Muskelspannung und – entspannung von großer Bedeutung sind. Diese sollen durch die speziellen Körperübungen, die im Blockseminar angeboten werden, bewusst gemacht und somit die Prävention unterstrichen werden (Musikphysiologie).

<b>Prüfung</b> <b>Beteiligungsnachweis</b> Beteiligungsnachweis, unbenotet
--

<b>Modul LMZ-1586: Wahlmodul Digitale Werkanalyse</b>		2 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS20/21) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Franz Körndle		
<b>Inhalte:</b> Computergestützte Analyse von Kompositionen des 16. Jahrhunderts. Vergleiche von Modellkompositionen mit Bearbeitungen in sogenannten Parodiemessen. Einführung in das Project CRIM (Citations. The Renaissance Imitation Mass) durch den Leiter des Projekts, Prof. Dr. Richard Freedman.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Der/die Studierende verfügt über grundlegende Kenntnisse der computergestützten Musikanalyse im Bereich der Musik der Renaissance. Er/sie ist in der Lage, selbständig mit einem Notensatzprogramm Editionen zu erstellen, die den Vorgaben des CRIM-Projekts entsprechen.		
<b>Voraussetzungen:</b> Kenntnisse im Computernotensatz		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1. - 8.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 2	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Modulteile</b>
<b>Modulteil: Wahlmodul Digitale Werkanalyse</b> <b>Lehrformen:</b> Seminar <b>Sprache:</b> Deutsch <b>SWS:</b> 2 <b>ECTS/LP:</b> 2.0
<b>Lernziele:</b> Der/die Studierende verfügt über grundlegende Kenntnisse der computergestützten Musikanalyse im Bereich der Musik der Renaissance. Er/sie ist in der Lage, selbständig mit einem Notensatzprogramm Editionen zu erstellen, die den Vorgaben des CRIM-Projekts entsprechen.
<b>Inhalte:</b> Computergestützte Analyse von Kompositionen des 16. Jahrhunderts. Vergleiche von Modellkompositionen mit Bearbeitungen in sogenannten Parodiemessen. Einführung in das Project CRIM (Citations. The Renaissance Imitation Mass) durch den Leiter des Projekts, Prof. Dr. Richard Freedman.
<b>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</b> <b>Digitale Musikanalyse (Übung)</b> <i>*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.*</i> Das Analysieren von Musik mit Unterstützung durch Computer ist inzwischen fast 50 Jahre alt. Bereits in den 1970er Jahren begannen Wissenschaftler mit der Programmierung von Computern, um Ähnlichkeiten beim Vergleich von Kompositionen feststellen zu können. Ziel war damals auch, Stilmerkmale objektiv festzustellen, um Fragen der Echtheit von anonym überlieferten Musikstücken klären zu können. An diese frühen Versuche schließt sich ein Projekt an, an dem sich Musikwissenschaftler und EDV-Spezialisten aus zahlreichen Ländern unter der Leitung von Prof. Dr. Richard Freedman beteiligen: CRIM (Citations. The Renaissance Imitation Mass) beschäftigt sich mit den Ähnlichkeiten im Bereich der sogenannten Parodiemesse des 16. Jahrhunderts. In diesen Kompositionen des Ordinarium Missae sind Motetten, Chansons oder Madrigale als Modelle genommen und weiter verarbeitet. Die Augsburger Musikwissenschaft ist einer von zwei deutschen Partnern in diesem Projekt. Wir befassen uns mit den Messen von Orla ... (weiter siehe Digicampus)

---

**Prüfung**

**Regelmäßige Teilnahme**

Modulprüfung, unbenotet

<b>Modul LMZ-1587: Wahlmodul Atemzentrierte Körperarbeit</b>		1 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS20/21) Modulverantwortliche/r: Prof. Andrea Friedhofen		
<b>Inhalte:</b> Ein frei fließender Atem schenkt Flexibilität, Leichtigkeit und Präsenz. Dies sind wichtige Grundlagen sowohl für konzertierende Künstler*innen als auch für den musikpädagogischen Alltag. Die atemzentrierte Körperarbeit ermöglicht körperliche und mentale Beweglichkeit und Durchlässigkeit und löst Verspannungen und Blockaden auf beiden Ebenen. Der Kurs vermittelt leicht anwendbare Übungen und das nötige Hintergrundwissen.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Teilnehmer*innen entwickeln eine körperlich-mentale Sensibilität und Bewusstheit, die sich auf Folgendes positiv auswirkt: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Präsenz und Ausstrahlung auf der Bühne und im pädagogischen Alltag</li> <li>• Innere und äußere Haltung</li> <li>• Persönlicher künstlerischer Ausdruck</li> <li>• Sammlung und Konzentration</li> <li>• Umgang mit Lampenfieber</li> <li>• Umgang mit Stress</li> <li>• Umgang mit körperlicher/muskulärer Überbelastung</li> <li>• Üben und Musizieren im Flow</li> <li>• Einfachen Zugang zu Ressourcen im beruflichen Alltag finden</li> <li>• Tragfähigkeit der Stimme</li> </ul>		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1. - 8.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 1	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Moduleile</b>		
<b>Modulteil: Wahlmodul Atemzentrierte Körperarbeit</b> <b>Sprache:</b> Deutsch <b>SWS:</b> 1 <b>ECTS/LP:</b> 1.0		

**Lernziele:**

Die Teilnehmer\*innen entwickeln eine körperlich-mentale Sensibilität und Bewusstheit, die sich auf Folgendes positiv auswirkt:

- Präsenz und Ausstrahlung auf der Bühne und im pädagogischen Alltag
- Innere und äußere Haltung
- Persönlicher künstlerischer Ausdruck
- Sammlung und Konzentration
- Umgang mit Lampenfieber
- Umgang mit Stress
- Umgang mit körperlicher/muskulärer Überbelastung
- Üben und Musizieren im Flow
- Einfachen Zugang zu Ressourcen im beruflichen Alltag finden
- Tragfähigkeit der Stimme

**Inhalte:**

Ein frei fließender Atem schenkt Flexibilität, Leichtigkeit und Präsenz. Dies sind wichtige Grundlagen sowohl für konzertierende Künstler\*innen als auch für den musikpädagogischen Alltag.

Die atemzentrierte Körperarbeit ermöglicht körperliche und mentale Beweglichkeit und Durchlässigkeit und löst Verspannungen und Blockaden auf beiden Ebenen.

Der Kurs vermittelt leicht anwendbare Übungen und das nötige Hintergrundwissen.

**Prüfung**

**Beteiligungsnachweis**

Modulprüfung, unbenotet

<b>Modul LMZ-1588: Wahloption Professionalisierung</b>		1 ECTS/LP
Version 1.0.0 Modulverantwortliche/r: Prof. Andrea Friedhofen		
<b>Inhalte:</b> Praxisnaher Überblick zu berufsrelevanten Themen für Musikstudierende, die im späteren Beruf auf künstlerischer Basis, auch als Komponist*in oder Arrangeur*in oder mit pädagogischem Schwerpunkt arbeiten möchten. Kennenlernen der unterschiedlichen Vertragsarten wie Unterrichtsvertrag, Engagement-Vertrag, Bandübernahmevertrag, Werkvertrag, GbR-Vertrag usw., sowie Hinweise zu Konzertorganisation, GEMA, Künstlersozialkasse, Tourplanung und Konzert-Booking u.a.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> - Erstellen von Verträgen unterschiedlichster Art - Organisation von Konzerten als freischaffende/r Künstler*in - Erstellen eines künstlerischen Profils - Realisation von Cd`s sowie Labelarbeit		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 30 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> nach Bedarf	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1. - 8.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 1	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Modulteile</b>
<b>Modulteil: Professionalisierung</b> <b>Sprache:</b> Deutsch <b>SWS:</b> 1 <b>ECTS/LP:</b> 1.0
<b>Lernziele:</b> - Erstellen von Verträgen unterschiedlichster Art - Organisation von Konzerten als freischaffende/r Künstler*in - Erstellen eines künstlerischen Profils - Realisation von Cd`s sowie Labelarbeit
<b>Inhalte:</b> Praxisnaher Überblick zu berufsrelevanten Themen für Musikstudierende, die im späteren Beruf auf künstlerischer Basis, auch als Komponist*in oder Arrangeur*in oder mit pädagogischem Schwerpunkt arbeiten möchten. Kennenlernen der unterschiedlichen Vertragsarten wie Unterrichtsvertrag, Engagement-Vertrag, Bandübernahmevertrag, Werkvertrag, GbR-Vertrag usw., sowie Hinweise zu Konzertorganisation, GEMA, Künstlersozialkasse, Tourplanung und Konzert-Booking u.a.

---

**Prüfung**

**Regelmäßige Teilnahme**

Beteiligungsnachweis, unbenotet

<b>Modul LMZ-1589: Wahlmodul Musikwissenschaft</b>		4 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS20/21) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Franz Körndle		
<b>Inhalte:</b> Themen des Faches Musikwissenschaft		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Der/die Studierende verfügt über ergänzende Kenntnisse zur Musikgeschichte, zu Fragen der Aufführungspraxis und der Musikinstrumente sowie zur Akustik.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 120 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1. - 4.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 2	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	

<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Musikwissenschaftliches Seminar</b>		
<b>Lehrformen:</b> Seminar		
<b>Sprache:</b> Deutsch		
<b>SWS:</b> 2		
<b>Lernziele:</b> Der/die Studierende verfügt über ergänzende Kenntnisse zu Teilgebieten und Methoden des Faches Musikwissenschaft und kann Traditionszusammenhänge sowie Innovationen erkennen.		
<b>Inhalte:</b> Teilgebiete und Methoden des Faches Musikwissenschaft (etwa Quellen und Editionen, Epochen sowie weniger bekannte Komponisten und Werke)		
<b>Modulteil: Musikwissenschaftliche Übung</b>		
<b>Lehrformen:</b> Übung		
<b>Sprache:</b> Deutsch		
<b>SWS:</b> 2		
<b>Lernziele:</b> Der/die Studierende verfügt über ergänzende Kenntnisse zu Teilgebieten der Musikwissenschaft. Er/sie verfügt über Kenntnisse zu Fragen der Aufführungspraxis und Akustik.		
<b>Inhalte:</b> Gattungen, Instrumente und Spielweisen im Kontext der Musikgeschichte.		

<b>Prüfung</b>
<b>Beteiligungsnachweis</b> Beteiligungsnachweis, unbenotet



<b>Modul LMZ-1590: Wahlmodul Stimmung, Intonierung und Wartung von historischen Tasteninstrumenten</b>		2 ECTS/LP
Version 1.0.0 Modulverantwortliche/r: Prof. Christoph Hammer		
<b>Inhalte:</b> Einführung in historische Stimmungen und damit verbundene Fragen der Aufführungspraxis; Anweisung zum eigenen Stimmen von Instrumenten; Üben von notwendigen Grundkenntnissen der Instrumentenwartung wie Bekielung von Cembali, Aufziehen von Saiten etc.		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Der Student/die Studentin kann selbständig ein historisches Tasteninstrument stimmen und hat die nötigen Grundkenntnisse, um kleinere Wartungen selbst durchzuführen.		
<b>Bemerkung:</b> Das Wahlmodul wird allen Student*innen des Masterstudiengangs Historische Tasteninstrumente empfohlen. Andere Student*innen können nach persönlicher Rücksprache mit Prof. Hammer teilnehmen  Das Wahlmodul wird im WS 2020/21 in konzentrierten Blockseminaren u.a. mit Gastdozenten und Exkursionen durchgeführt. Konkrete Termine werden zu Semesterbeginn mit den Student*innen besprochen.		
<b>Arbeitsaufwand:</b> Gesamt: 60 Std.		
<b>Voraussetzungen:</b> keine		<b>ECTS/LP-Bedingungen:</b> Bestehen der Modulprüfung
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jährlich nach Bedarf WS oder SoSe	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1. - 8.	<b>Minimale Dauer des Moduls:</b> 1 Semester
<b>SWS:</b> 1	<b>Wiederholbarkeit:</b> siehe PO des Studiengangs	
<b>Modulteile</b>		
<b>Modulteil: Stimmung, Intonierung und Wartung von historischen Tasteninstrumenten</b> <b>Lehrformen:</b> Übung <b>Sprache:</b> Deutsch <b>SWS:</b> 1 <b>ECTS/LP:</b> 2.0		
<b>Lernziele:</b> Der Student/die Studentin kann selbständig ein historisches Tasteninstrument stimmen und hat die nötigen Grundkenntnisse, um kleinere Wartungen selbst durchzuführen.		
<b>Inhalte:</b> Einführung in historische Stimmungen und damit verbundene Fragen der Aufführungspraxis; Anweisung zum eigenen Stimmen von Instrumenten; Üben von notwendigen Grundkenntnissen der Instrumentenwartung wie Bekielung von Cembali, Aufziehen von Saiten etc.		
<b>Prüfung</b> <b>Beteiligungsnachweis</b> Beteiligungsnachweis, unbenotet		